

XXIV. GP.-NR

5902/J

29. Juni 2010

ANFRAGE

des Abgeordneten Kunasek
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
betreffend Altersstruktur Personalprovider

Die Presse online vom 09.06.2010 berichtete:

**„Soldaten: Darabos bietet Fekter 1000 Beamte an
Das Angebot des Verteidigungsministeriums: Fekter solle Mitarbeiter motivie-
ren zur Polizei zu wechseln, um dort Verwaltungstätigkeiten zu übernehmen
und die Polizisten zu entlasten.**

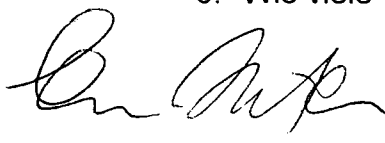
WIEN (stu). Das „Presse“-Interview mit VP-Staatssekretärin Christine Marek, die Soldaten (Militärstreifen) zu Polizisten für die Kriminalitätsbekämpfung umschulen will, schlägt weiter Wellen. Die Wiener VP, deren Chefin Marek ist, setzte am Mittwoch nach und kündigte für die nächste Gemeinderatssitzung einen entsprechenden Antrag an. Aber auch Verteidigungsminister Norbert Darabos reagierte am Mittwoch nochmals heftig: „Ich kann doch nicht einfach von einer 300-köpfigen Einheit 200 hoch qualifizierte Spezialisten abziehen“, kommentierte Darabos den Marek-Vorschlag, der von Innenministerin Maria Fekter sofort unterstützt worden war: „Den Spezialverband, der im Zuge der Heeresreform gestrafft wurde, brauchen wir für die Erfüllung seiner nationalen und internationalen Aufgaben im Bundesheer“, so Darabos.

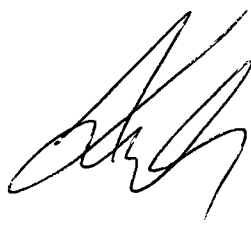
Verärgert ist Darabos, weil es (nach der Bundesheerreform) zwar einen Personalüberstand gibt (die rund 1000 Beamten sind im heeresinternen „Personalprovider“ zusammengefasst), Fekter greife darauf aber nicht zurück, obwohl das dem Innenministerium seit September 2009 mehrfach angeboten worden sei, so Darabos. Das Angebot des Verteidigungsministeriums: Fekter solle diese Mitarbeiter motivieren zur Polizei zu wechseln, um dort Verwaltungstätigkeiten zu übernehmen und die Polizisten zu entlasten. (...)“


In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

Anfrage:

1. Wie stellt sich die Altersstruktur der Beamten im heeresinternen Personalprovider dar?
2. Wie viele Personen unter 30 Jahre sind im Personalprovider?
3. Wie viele Personen unter 40 Jahre sind im Personalprovider?
4. Wie viele Personen über 55 Jahre sind im Personalprovider?
5. Wie viele Unteroffiziere, aufgegliedert nach Dienstgrad, sind im Personalprovider?
6. Wie viele Offiziere, aufgegliedert nach Dienstgrad, sind im Personalprovider?


Christine Marek




29/6/10

